

den Körper entgiften und dadurch was für die Gesundheit tun, kennt bestimmt jeder. Man nennt es auch gerne Detox. Diese Strategie scheint jedoch bei Kohlmeisen nicht so gut zu funktionieren. Sie entgiften wahrscheinlich auf Kosten der Lebensdauer, wenn sie ihre höheren Energiekosten während der Brutzeit und die dabei entstehenden freien Radikalen mit einem Enzym unschädlich machen. Um das Überleben geht es auch bei den Wasserflöhen, diese können aufgrund von Signalstoffen dornartige Auswüchse ausbilden, die sie schwerer fressbar machen. Die Signalfstoffe kommen praktischerweise von Ihren Fressfeinden, während diese eine Mahlzeit verspeisen.

Gehören Sie eigentlich auch zu den Menschen die während sie den VBIO-Newsletter lesen eine Brille tragen? Dann haben wir heute genau die richtige News für Sie: Gesundheitsrisiko Brille. Mikrobiologen fragen sich ja gerne, wie es wohl mit der mikrobiellen Besiedlung von Alltagsgegenständen aussieht und natürlich ist auch die Brille ein Keimträger. Zum Glück gibt es aber auch Entwarnung, denn die Brille stellt für gesunde Menschen kein besonderes Infektionsrisiko dar und putzen hilft sicher auch mal.

Keine Brille brauchten die Forscher, die die den biochemischen Prozess identifizierten, durch den biolumineszierende Pilze leuchten. Neonothopanus nambi ist nachts an seinem grünen Leuchten gut zu erkennen. Sie gingen sogar noch einen Schritt weiter und schufen einen künstlich leuchtenden Eukaryoten, da darf man im Labor dann auch mal von leuchtenden Pflanzen und Tieren träumen.

Nun aber zurück zur Realität und zum VBIO-Newsletter, bei dem wir Ihnen viel Spaß beim Lesen wünschen.

Ihr VBIO-Team aus Berlin

Auswahl aktueller News



WISSENSCHAFT

Chemikalien im Eisbärblut

In Eisbärenserum konnten jetzt mit einer neuen, empfindlicheren Messmethode zahllose chlorierte und fluorierte Substanzen nachgewiesen werden, darunter viele bislang unbekannt polychlorierte Biphenyle. Die Konzentration dieser Metabolite im Serum ist laut der Arbeit, die in der Zeitschrift Angewandte Chemie veröffentlicht wurde, während der letzten Jahrzehnte entgegen den Erwartungen...

[weiterlesen](#)

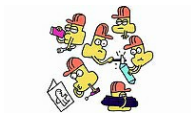


WISSENSCHAFT

Gesundheitsrisiko Brille?

Kann ich mich an meiner eigenen Brille anstecken? Und wie sollte ich sie reinigen, um eine Infektionsgefahr gering zu halten? Brillen kommen häufig mit Händen und Haut in Berührung - doch über die mikrobielle Besiedlung dieser Alltagsgegenstände ist bislang kaum etwas bekannt. Eine Studie untersucht nun erstmals umfassend die Mikroflora von Brillen. Der Studienleiter ist der...

[weiterlesen](#)

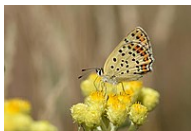


WISSENSCHAFT

Neuer Blog macht aktuelle Forschung zu CRISPR-Cas begreifbar

Heute startet CRISPR-Whisper: Der neue Wissenschafts-Blog berichtet über Aktivitäten und Ergebnisse aus dem Schwerpunktprogramm „Mehr als Verteidigung“ der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), das das Immunsystem von Bakterien CRISPR-Cas erforscht - es ist derzeit in aller Munde. Gestaltet wird der Blog vom Verein Science Bridge e.V. an der Universität Kassel, der bereits seit mehr...

[weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Düngen führt zum Schmetterlingssterben - Hohe Stickstoffkonzentration in der Wirtspflanze

Die Düngung von Pflanzen führt zum Schmetterlingssterben: Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie, in der erstmals belegt wird, dass die aktuellen Düngemittel in der Landwirtschaft den physiologischen Toleranzbereich der meisten Schmetterlingsarten überschreiten. Somit trägt die Düngung direkt zum flächendeckenden Rückgang vieler Schmetterlingsarten bei.

[weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Gedankenlesen bei Ratten

So genannte Platzzellen senden Signale, wenn wir uns an einer bestimmten Position befinden - diese Entdeckung brachte John O'Keefe, May-Britt Moser und Edvard Moser 2014 den Nobelpreis für Medizin ein. Basierend darauf, welche Platzzelle feuert, können Wissenschaftler bestimmen, wo sich eine Ratte befindet. Neurowissenschaftler können nun sagen, wohin eine Ratte als nächstes gehen wird...

[weiterlesen](#)

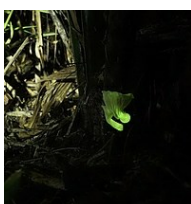


WISSENSCHAFT

Protein gibt Teilungs-Startschuss für Bakterien

Ob ruhende Bakterien damit beginnen, sich zu vermehren, hängt nicht vom Zufall ab. Sie warten vielmehr auf ein klares Signal, welches ihnen ein einzelnes Protein im Zellinnern gibt.

[weiterlesen](#)

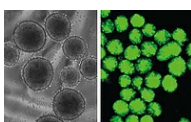


WISSENSCHAFT

Enzymkette bringt Pilze zum Leuchten

Bei Tageslicht ist Neonothopanus nambi ein eher unscheinbarer brauner Pilz. Doch hinter der tristen Fassade verbirgt sich eine Überraschung: Nachts leuchtet der Pilz geisterhaft grün. Neonothopanus nambi ist eine von über 100 Pilzarten, die Licht ausstrahlen. Aristoteles dokumentierte dieses Phänomen der Biolumineszenz bereits, als er glühende, verrottende Baumrinde beschrieb. Jetzt...

[weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Chromatin-öffnende Elemente erlauben Tetrazyklin-induzierbare Genexpression in Stammzellen

In der modernen Biomedizin werden aus reprogrammierten Stammzellen (induzierte pluripotente Stammzellen, iPS) Zelltherapeutika hergestellt. Hierzu können diese Zellen im späteren Verlauf noch zusätzlich genetisch modifiziert werden. Allerdings treten häufig unbeabsichtigte Mechanismen auf, welche die Genexpression stilllegen. Jetzt entwickelten Forscher induzierbare (aktivierbare)...

[weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Kohlmeisen entgiften auf Kosten der Lebensdauer

Manchmal stehen Fortpflanzung und Überleben im Widerspruch zueinander. Ein Grund für dieses Dilemma könnten sogenannte freie Radikale sein. Wenn Kohlmeisen-Männchen während der Brutzeit höhere Energiekosten haben, entstehen in ihrem Körper mehr dieser reaktionsfreudigen und daher schädlichen Moleküle.

[weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Wie Wasserflöhe ihre Fressfeinde detektieren

Wasserflöhe der Gattung Daphnia erkennen über chemische Substanzen, ob ihre Fressfeinde, die Büschelmückenlarven, in der Nähe jagen. Falls ja, bilden sie Verteidigungen aus, die sie schwerer fressbar machen. Die Signalmoleküle, die diese Erkennung ermöglichen, haben Biologen und Chemiker der Ruhr-Universität Bochum, der Universität Duisburg-Essen und der University of Birmingham nun...

[weiterlesen](#)

[Weitere News finden Sie unter \[www.vbio.de/aktuelles\]\(http://www.vbio.de/aktuelles\)](#)

Auswahl aktueller Termine

JAHRESTAGUNG | SACHSEN

11.12.2018 - 12.12.2018

4. Jahrestagung von iDiv

[weiterlesen](#)

VORTRAG/SEMINAR | HESSEN

10.12.2018

"A new facet of vitamin B12: gene regulation by novel and widespread family of adenosylcobalamin-dependent photoreceptors in bacteria"

[weiterlesen](#)

[Weitere Termine finden Sie unter \[www.vbio.de/termine\]\(http://www.vbio.de/termine\)](#)

Impressum:

VBIO -
Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland e.V.
Geschäftsstelle Berlin
Langenbeck-Virchow-Haus (2. OG)
Luisenstr. 58/59
D-10117 Berlin

Tel.: 030-27891917
FAX: 030-27891918

Vorstand:
Prof. Dr. Bernd Müller-Röber, Potsdam (Präsident)
Prof. Dr. Johannes Beckers, München (Schatzmeister)

Registergericht: Amtsgericht München
Registernummer: VR 15995
StNr. 143/223/30546

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:
DE 215276256

[Sie möchten den wöchentlichen Newsletter nicht mehr erhalten?](#)

[Klicken Sie hier zum Abmelden](#)

[Wenn Ihnen der VBIO-Newsletter weitergeleitet wurde, Melden Sie sich in diesem Fall direkt beim Absender ab.](#)

